

Course: Trend- und Marktanalyse der Landmaschinenindustrie

General information	
Course Name	Trend- und Marktanalyse der Landmaschinenindustrie Trend- and market analysis of the agricultural machinery industry
Course code	LV 28
Lecturer(s)	Prof. Dr. Reckleben, Yves (yves.reckleben@haw-kiel.de) Prof. Dr. Schulze, Holger (holger.schulze@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
Wissen und Verstehen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschrieben die landwirtschaftlichen Kundensegmente (Ackerbau-, Futterbau-, Lohnunternehmen) und identifizieren die Top-Kundenherausforderungen. --> Erstellung von Kundenprofils für Unternehmen der Landmaschinenindustrie. - identifizieren die wichtigsten Kundenanforderungen der Segmente nach Produktionssystemen (z. B. Getreide, Heu & Silage, Hackfrüchte) und Produktionsprozessen (Planung, Bodenbearbeitung, Aussaat, Pflege, Ernte, Transport & Lagerung). - identifizieren innovative Landtechniklösungen für die Top-Kundenanforderungen. - erstellen eine Wettbewerbsanalyse der Top-Player der Landmaschinenindustrie.
Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - organisieren selbstständig eine MesseTour auf der Agritechnica, um Experten aus der Landtechnikindustrie die Top-Innovationen zu präsentieren. Dabei sollen die Innovationen in Bezug auf die Erfüllung der Kundenanforderungen systematisch evaluiert werden. - präsentieren und diskutieren die Ergebnisse ihrer Analysen (oben genannte Punkte) in einem praxisorientierten Vortrag vor Experten der Landmaschinenindustrie.
Kommunikation und Kooperation	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - führen die Analysen selbstständig in kleinen Arbeitsteams durch. - diskutieren die Ergebnisse ihrer Analyse konstruktiv und zielorientiert innerhalb sowie zwischen den Teams. - kooperieren mit den anderen Arbeitsteams, um die MesseTour sowie die Präsentation als gemeinsames Projekt vor den Praxispartnern kompetent und zielorientiert zu präsentieren.
Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität	<p>Die Studierenden haben die methodischen Ansätze für die Analysen (Kundensegment-, Wettbewerbs- und Innovationsanalysen etc.) verinnerlicht und können diese in ihrer zukünftigen Unternehmenspraxis professionell anwenden und weiter optimieren. Darüber hinaus können die Konzepte auf andere Branchen und Problemstellungen übertragen werden.</p>

Content information	
Content	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beschreibung der landwirtschaftlichen Kundensegmente und Identifizierung der Top-Kundenherausforderungen 2. Identifizierung von Kundenanforderungen pro Segment nach Produktionssystemen und Produktionsprozessen 3. Identifizierung innovativer Landtechniklösungen für die Top-Kundenanforderungen 4. Erstellung einer Wettbewerbsanalyse der Top-Player der Landmaschinenindustrie 5. Projektarbeit: <ul style="list-style-type: none"> - Organisation einer MesseTour auf der Agritechnica - Erstellung eines praxisorientierten Vortrages <p>Die Lehrinhalte werden interaktiv zusammen mit den Studierenden erarbeitet.</p>
Literature	DLG (2019) - Agritechnica-Ausstellungskatalog

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Projekt	2

Examinations	
LV 28 - Präsentation	Method of Examination: Präsentation Duration: 30 Minutes Weighting: 30% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Yes Graded: Yes Remark: Erstellung eines praxisorientierten Vortrages
LV 28 - Projektbezogene Arbeiten	Method of Examination: Projektbezogene Arbeiten Weighting: 70% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Yes Graded: Yes Remark: Organisation einer MesseTour auf der Agritechnica, um die Top-Innovationen zu präsentieren.
Ungraded Course Assessment	No

Miscellaneous	
Miscellaneous	Gemäß § 4 Abs. 2 PO müssen die Module des 1. + 2. Semesters bestanden sein und mindestens 30 Leistungspunkte aus dem 3. + 4. Semester zum Ende des 4. Semesters nachgewiesen sein. Für die Teilnahme ist ein großes Interesse am Thema und Erfahrung im Umgang mit Landmaschinen und Anwendern wünschenswert. Teilnahmebeschränkung (12), Teilnahme nach Anmeldung